

Sozialverhalten	Kriterien	Das kann sich z.B. wie folgt zeigen: Der/Die Schüler*in...
A „verdient besondere Anerkennung“	Übernahme von Verantwortung/Mitgestaltung des Gemeinschaftslebens	- sieht sich stets als Teil der Gemeinschaft und bringt sich immer sehr konstruktiv ein - übt Ämter wie Klassensprecher*in, SV-Mitglied, Patenschaft und freiwillige Dienste sehr gewissenhaft und engagiert aus - übernimmt grundsätzlich eigenständig Verantwortung
	Respekt und Hilfsbereitschaft gegenüber anderen	- setzt sich durchgängig für schwächere Mitschüler*innen und Außenseiter*innen und ist um deren Integration bemüht - hilft immer (neuen) Mitschüler*innen bei Problemen - respektiert jeden so, wie er/sie ist
	Achtung von eigenem und fremdem Eigentum	geht sehr verantwortungsbewusst und sorgfältig damit um und dient dabei als Vorbild für andere
	Angemessener Umgangston	- ist stets höflich, freundlich, zugewandt, wertschätzend - gebraucht keine Vulgärsprache
	Akzeptanz von Regeln	hält sich immer an die Regeln und achtet auf deren Einhaltung
	Lösungsorientiertes Verhalten in Konfliktsituationen	trägt grundsätzlich aktiv zur Konfliktlösung bei und bringt sehr häufig eigene Ansätze ein
B „entspricht den Erwartungen in vollem Umfang“	Übernahme von Verantwortung/Mitgestaltung des Gemeinschaftslebens	- sieht sich fast immer als Teil der Gemeinschaft und bringt sich oft konstruktiv ein - übt Ämter wie Klassensprecher*in, SV-Mitglied, Patenschaft und freiwillige Dienste gewissenhaft und engagiert aus - übernimmt eigenständig Verantwortung
	Respekt und Hilfsbereitschaft gegenüber anderen	- engagiert sich oft für schwächere Mitschüler*innen und Außenseiter*innen und ist um deren Integration bemüht - hilft häufig (neuen) Mitschüler*innen bei Problemen - respektiert jeden so, wie er/sie ist
	Achtung von eigenem und fremdem Eigentum	geht verantwortungsbewusst und sorgfältig damit um und dient dabei als Vorbild für andere
	Angemessener Umgangston	- immer angemessen im Umgang mit anderen - vermeidet Vulgärsprache
	Akzeptanz von Regeln	hält sich (fast) immer an die Regeln und achtet auf deren Einhaltung; akzeptiert Mehrheitsentscheidungen und befolgt diese stets angemessen
	Lösungsorientiertes Verhalten in Konfliktsituationen	trägt häufig aktiv zur Konfliktlösung bei und bringt eigene Ansätze ein
C „entspricht den Erwartungen“	Übernahme von Verantwortung/Mitgestaltung des Gemeinschaftslebens	- sieht sich als Teil der Gemeinschaft und bringt sich nach Aufforderung ein - übt Ämter wie Klassensprecher*in, SV-Mitglied, Patenschaft recht gewissenhaft und engagiert aus - erfüllt Aufgaben, die man ihm/ihr überträgt
	Respekt und Hilfsbereitschaft gegenüber anderen	in den meisten Fällen hilfsbereit und respektiert in der Regel jeden so, wie er/sie ist
	Achtung von eigenem und fremdem Eigentum	beschädigt nichts absichtlich
	Angemessener Umgangston	- ist gegenüber anderen in der Regel meist freundlich - gebraucht eigentlich keine Vulgärsprache und Beleidigungen
	Akzeptanz von Regeln	hält in den meisten Fällen die Regeln ein
	Lösungsorientiertes Verhalten in Konfliktsituationen	gesteht Fehlverhalten ein, versucht bei der Lösung mitzuwirken

D „entspricht den Erwartungen mit Einschränkungen“	Übernahme von Verantwortung/Mitgestaltung des Gemeinschaftslebens	• sieht sich zu wenig als Teil der Gemeinschaft, egoistisches Verhalten • übt Ämter wie Klassensprecher*in, SV-Mitglied, Patenschaft und freiwillige Dienste nicht gewissenhaft aus
	Respekt und Hilfsbereitschaft gegenüber anderen	• macht sich über Schwächen anderer lustig • hilft kaum und benötigt grundsätzlich eine Aufforderung dazu
	Achtung von eigenem und fremdem Eigentum	• geht mit dem Eigentum anderer nicht sehr achtsam um
	Angemessener Umgangston	• verhält sich häufig respektlos, intolerant, unfreundlich gegenüber anderen • gebraucht des Öfteren Vulgärsprache und beleidigt andere
	Akzeptanz von Regeln	• hält sich oft nicht an vereinbarte Regeln • stört wiederholt den Unterricht • lässt Mitschüler*innen nicht ausreden und redet dazwischen
	Lösungsorientiertes Verhalten in Konfliktsituationen	• gesteht Fehlverhalten erst nach intensivem Nachfragen ein • akzeptiert häufig die Konsequenzen des eigenen Fehlverhaltens nicht • gerät häufig in Konflikte mit anderen. • kann Konflikte noch nicht altersangemessen lösen
E „entspricht nicht den Erwartungen“	Übernahme von Verantwortung/Mitgestaltung des Gemeinschaftslebens	• übernimmt keine Verantwortung, auch bei Aufforderung nicht
	Respekt und Hilfsbereitschaft gegenüber anderen	• verhält sich sehr häufig respektlos und intolerant • respektiert die anderen nicht, wie sie sind • lehnt die Leistungsbereitschaft von anderen ab • zeigt häufig unangemessene Umgangsformen • ist nicht hilfsbereit
	Achtung von eigenem und fremdem Eigentum	• zerstört mutwillig das Eigentum anderer • Missachtet fremdes Eigentum
	Angemessener Umgangston	• verhält sich sehr häufig Schüler*innen und Lehrkräften gegenüber unangemessen • achtet ihre/seine Mitschüler*innen nicht und verletzt sie mit ihren/seinen Äußerungen
	Akzeptanz von Regeln	• verstößt sehr häufig gegen Regeln • stört andauernd den Unterricht
	Lösungsorientiertes Verhalten in Konfliktsituationen	• gesteht Fehlverhalten nicht ein • akzeptiert die Konsequenzen des eigenen Fehlverhaltens nicht • provoziert ständig Konflikte • zeigt kaum Bereitschaft und die Fähigkeit, Konflikte altersangemessen zu lösen • löst Konflikte mit Gewalt